

DER REINERTRAG VON OBSTBAUBETRIEBEN

Der durchschnittliche Reinertrag weist im Zeitraum 2017 bis 2023 starke jährliche Schwankungen auf, wobei im Jahr 2020 besonders hohe und im Jahr 2022 besonders niedrige Reinerträge erwirtschaftet werden konnten:

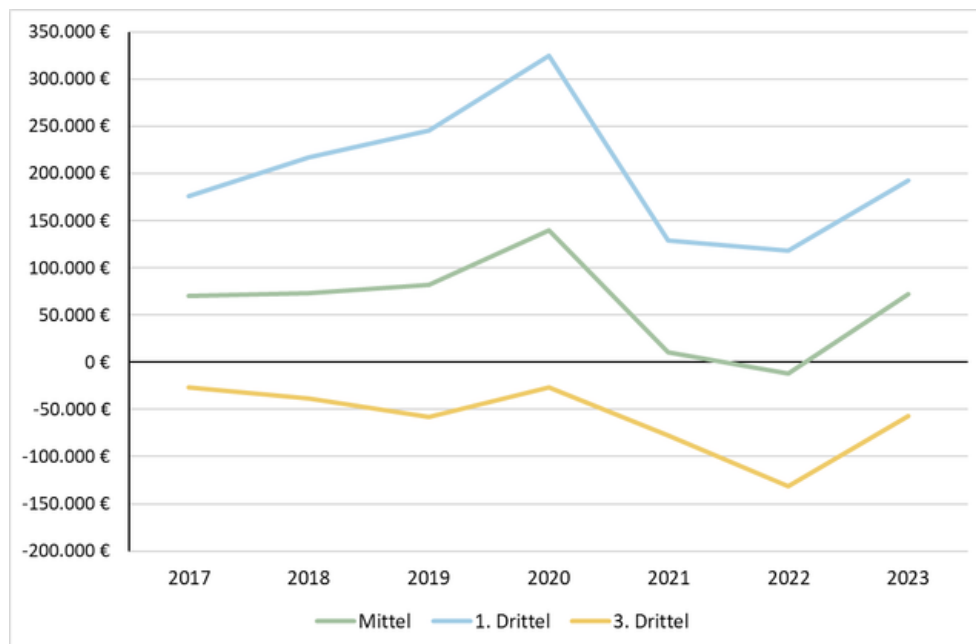


Abbildung 1: Reinertrag von Obstbaubetrieben (ZBG Kennzahlenvergleich).

Der Reinertrag eines Betriebes stellt die erwirtschaftete Entlohnung für das im Unternehmen eingesetzte Gesamtkapital dar und kann als Kennzahl zur Beurteilung der Rentabilität eines Unternehmens verwendet werden. In obenstehender Grafik ist der Reinertrag von Obstbaubetrieben im Zeitraum von 2017 bis 2023 gezeigt. Dabei wird zwischen dem erfolgreichsten ersten Drittel und dem weniger erfolgreichen dritten Drittel der Betriebe unterschieden und der Mittelwert angegeben.

Das 1. Drittel weist insgesamt die höchsten Werte auf und erreicht 2020 seinen Höhepunkt, bevor die Werte 2021 und 2022 deutlich sinken. 2023 ist wieder ein Anstieg erkennbar. Das Mittel zeigt zunächst eine positive Entwicklung bis 2020, fällt anschließend jedoch stark ab und liegt 2022 sogar leicht im negativen Bereich, bevor sich die Werte 2023 erholen. Das 3. Drittel bleibt über den gesamten Zeitraum negativ und erreicht 2022 den niedrigsten Wert. Erst 2023 zeigt sich eine leichte Verbesserung. Insgesamt verdeutlicht die Grafik deutliche Unterschiede zwischen den drei Gruppen sowie eine instabile Entwicklung ab 2020. Besonders die anhaltend negativen Werte des 3. Drittels weisen auf strukturelle Nachteile innerhalb dieser Gruppe hin.

Quelle: ZBG Kennzahlenvergleich (2018-2026)

Betriebsvergleich 4.0

Nehmen auch Sie teil!

Anmeldung:

www.bv-gartenbau.de

Zentrum für Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.

Universität Hohenheim
Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre
Ottilie-Zeller-Weg 6,
70599 Stuttgart

